

Whitepaper

Channel Pilot Pro Trendstudie 2024

Das sind die Tops und Flops im
deutschen E-Commerce

Channel Pilot Pro



Inhalt

01

Einführung

(S. 2)

Wir zeigen, woher die von uns erhobenen Daten kommen und wie sie zu interpretieren sind.

02

Die wichtigsten Kanäle

(S. 3)

Hier erläutern wir die wichtigsten Vertriebskanäle unserer Kund:innen in den Bereichen Preisvergleiche, Social Media, Fashion und Möbel

03

Entwicklung der Marktplätze

(S. 7)

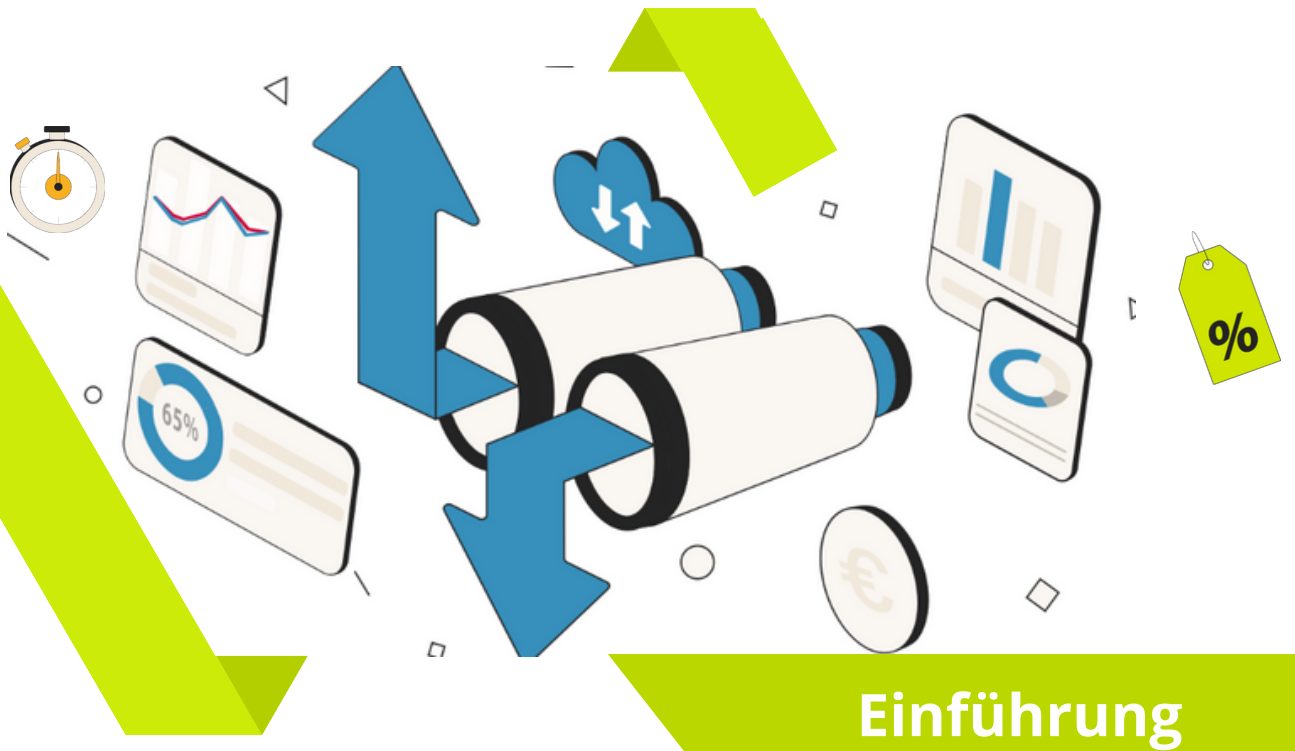
Wir stellen Euch die interessantesten Veränderungen im Bereich der Marktplätze vor.

04

Die fünf Top-Märkte

(S. 9)

In diesem Abschnitt stellen wir die fünf interessantesten Länder in Europa für deutsche E-Commerce-Unternehmen vor.



Einführung

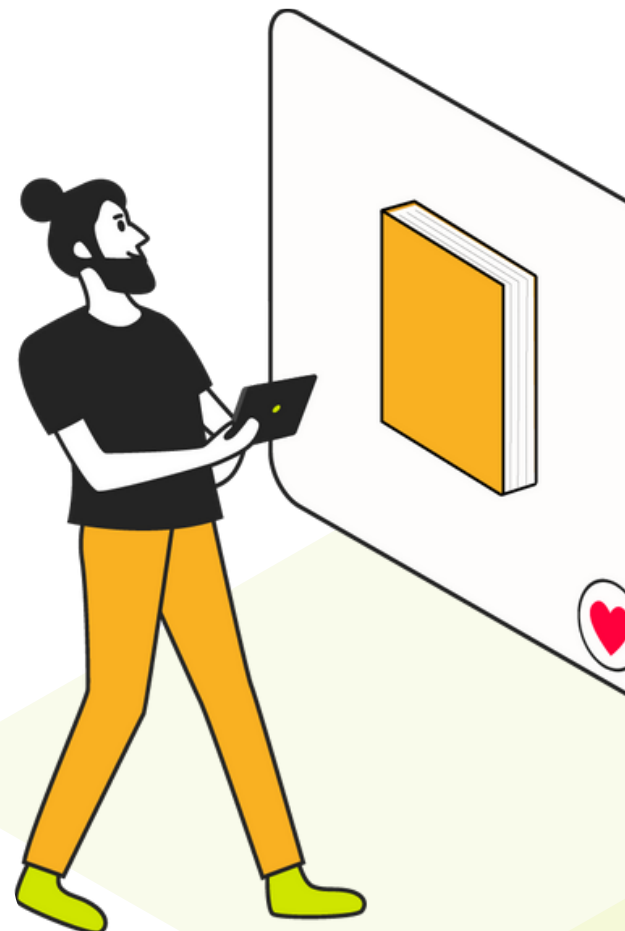
1

Woher kommen unsere Daten?

Channel Pilot Pro ist das **beliebteste** und **meistgenutzte** Tool für Produktdaten-Management im deutschsprachigen Raum. Derzeit verbinden wir etwa **3.500** Onlineshops mit mehr als **2.500** voreingestellten Vertriebskanälen weltweit. Dadurch haben wir Zugriff auf Daten der Mehrheit der **Top 25** E-Commerce-Unternehmen Deutschlands. Dieser Querschnitt ermöglicht es uns, euch aktuelle Trends aufzuzeigen.

→ **Unser CEO und Mitgründer Ralf Priemer stellt diese Trendstudie jedes Jahr im Rahmen unserer virtuellen E-Commerce-Konferenz, dem Channel Pilot Day vor. Eine Teilnahme an diesem Event bietet Dir die Möglichkeit, die aktuellen Trends im Onlinehandel schon vor der Veröffentlichung dieses Whitepapers zu sehen.**

Hier auf dem Laufenden bleiben:
channelpilotday.rocks



2

Die wichtigsten Kanäle

Wer steigt auf? Wer muss zittern?

Die Zeiten könnten besser sein für den deutschen Onlinehandel. Auf die **Aufbruchsstimmung** in Pandemiezeiten folgten die große Ernüchterung, volle Lager und Insolvenzwellen. Die herausfordernde wirtschaftliche Lage macht Verbraucher:innen **preissensibler**. Sie wägen Kaufentscheidungen stärker ab und vergleichen häufiger die Angebote verschiedener Onlinehändler. Dies sind die wichtigsten Kanäle für Onlinehändler aus den verschiedenen Kategorien:



Top 10 Produkt-Exportkanäle deutscher Channel Pilot Pro-Kunden

1	Google Shopping	—	6	Awin	↑
2	Amazon	—	7	billiger.de	↓
3	Facebook & Instagram	↑	8	Criteo	↑
4	Idealo	↓	9	guentiger.de	↓
5	Microsoft Advertising	↑	10	Pinterest	↑

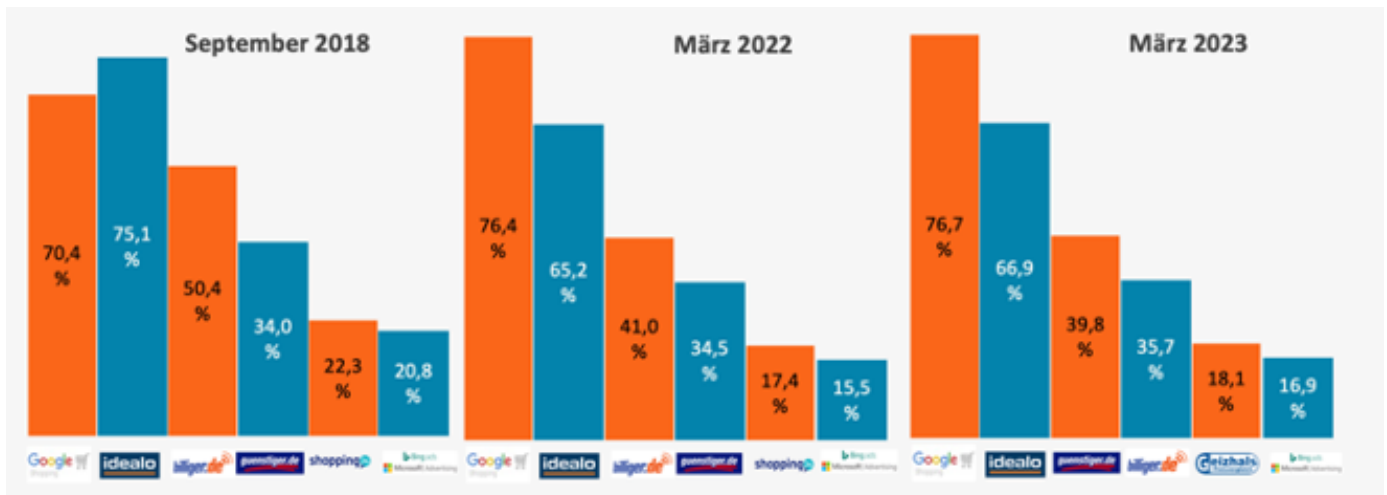
Nicht mehr dabei: Ladenzeile.de & FASHIONHYPE.com



Unternehmen können sich an diese neue Situation anpassen, indem sie etwa ihre Produktdaten pflegen und Preise von intelligenten Systemen wie Channel Pilot Pro dynamisch festlegen lassen. Wer schnell reagiert, kann auch im angespannten Marktumfeld Chancen generieren.

Preissuchmaschinen: Wichtige Tools oder sinkendes Schiff?

Jede:r kennt sie, Millionen Konsument:innen benutzen sie: **Preisvergleichsportale** wie idealo, check24 oder billiger.de warten mit komfortablen Funktionen wie dem Preiswecker oder Verlaufskurven auf und werden von vielen Konsument:innen genutzt, um den **perfekten Moment** für einen Kauf zu bestimmen. Wir listen jährlich die **beliebtesten Tools** der Channel Pilot Pro Nutzer:innen auf und analysieren Trends und Veränderungen. Hier sind die Ergebnisse:

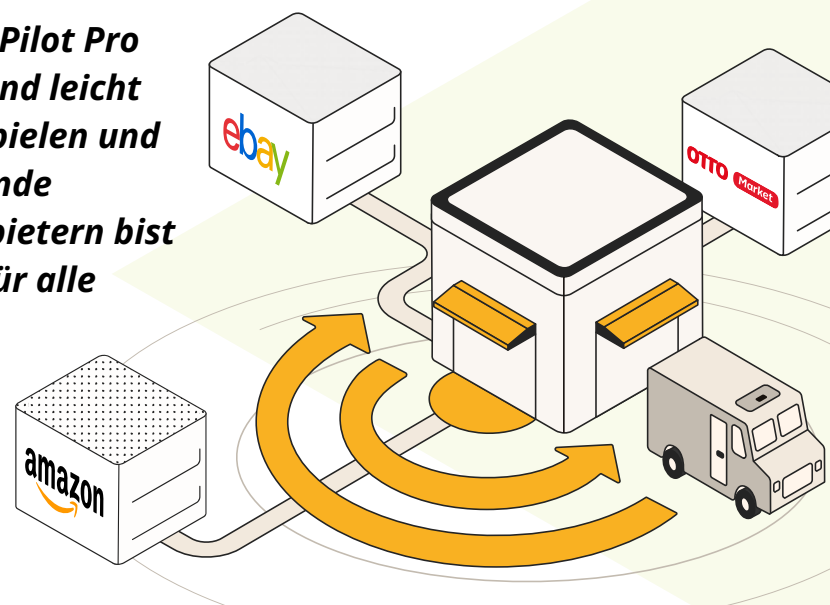


Nicht mehr in der Top 6: shopping24.de. Neu dabei: Geizhals.de

Zwischen 2018 und 2022 waren Preissuchmaschinen in der Nutzung der Händler **rückläufig**. Seitdem werden aber wieder **vermehrt** Produkte auf Vergleichsportalen angeboten. Dies könnte mit der gestiegenen **Preissensibilität** der Verbraucher:innen aufgrund der herausfordernden wirtschaftlichen Situation zusammenhängen. Beachtlich ist vor allem das gestiegene Interesse an **Microsoft Advertising**. Die Plattform kann einen Anstieg von Platz 6 auf Platz 3 verzeichnen. Nicht mehr dabei: shopping24.de. An dessen Stelle tritt erstmals **Geizhals.de**

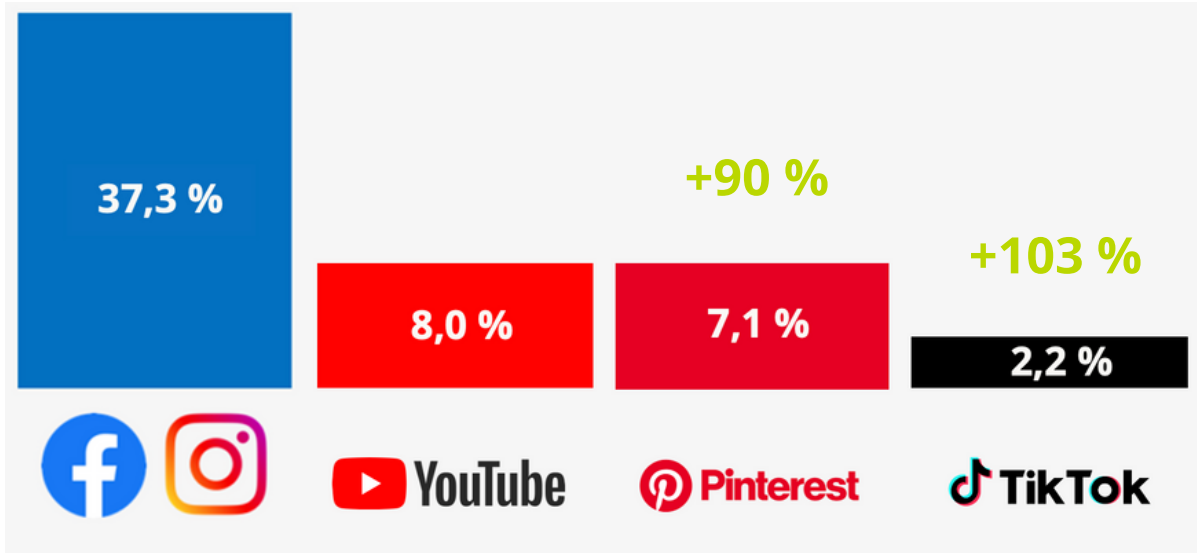


Interesse? Mit Tools wie Channel Pilot Pro lassen sich Deine Produkte spielend leicht auf Preisvergleichsportalen ausspielen und überwachen. Durch die tiefgreifende Anbindung zu allen wichtigen Anbietern bist Du mit der intelligenten Lösung für alle Situationen gewappnet.



Die wichtigsten Social Media Kanäle

Die Bedeutung sozialer Medien wächst stetig. Jedoch nicht mehr nur als Kommunikations-, sondern auch als **Vertriebskanal**. Besonders **TikTok** und **Pinterest** konnten sich in unserer Studie behaupten und überraschten mit einem starken Anstieg der Nutzer:innenzahl im Vergleich zum Vorjahr.

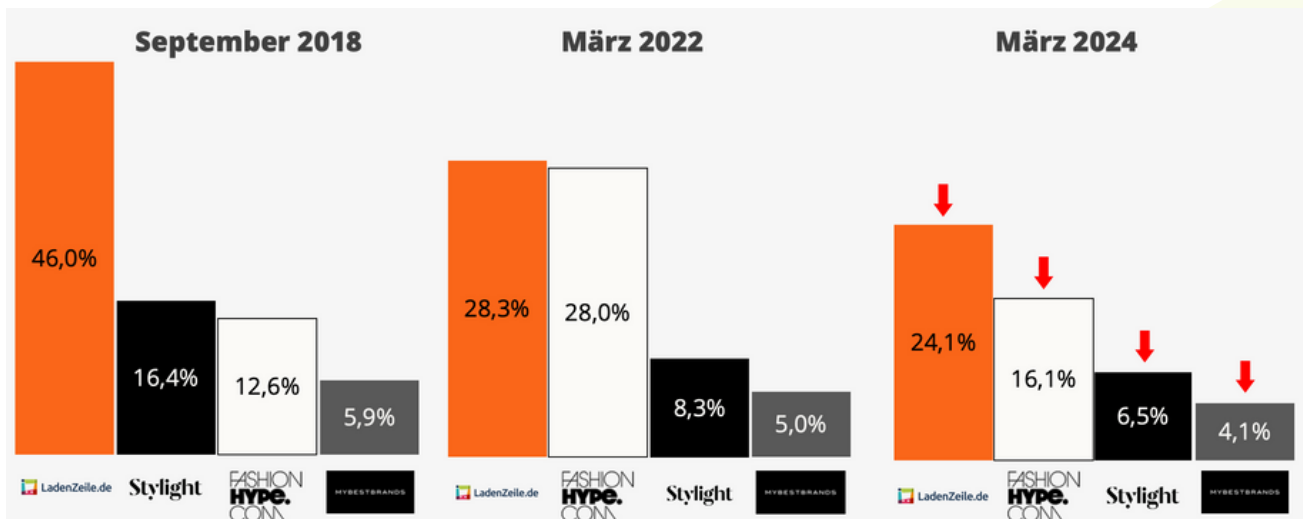


Anteil der Unternehmen, die Social Media als Vertriebskanal nutzen (März 2024)

➔ **Zwar gilt der Löwenanteil weiterhin Facebook und Instagram - es ist jedoch zu erwarten, dass insbesondere TikTok den Platzhirschen weiter Marktanteile abnehmen wird.**

Die wichtigsten Online Fashion Kanäle

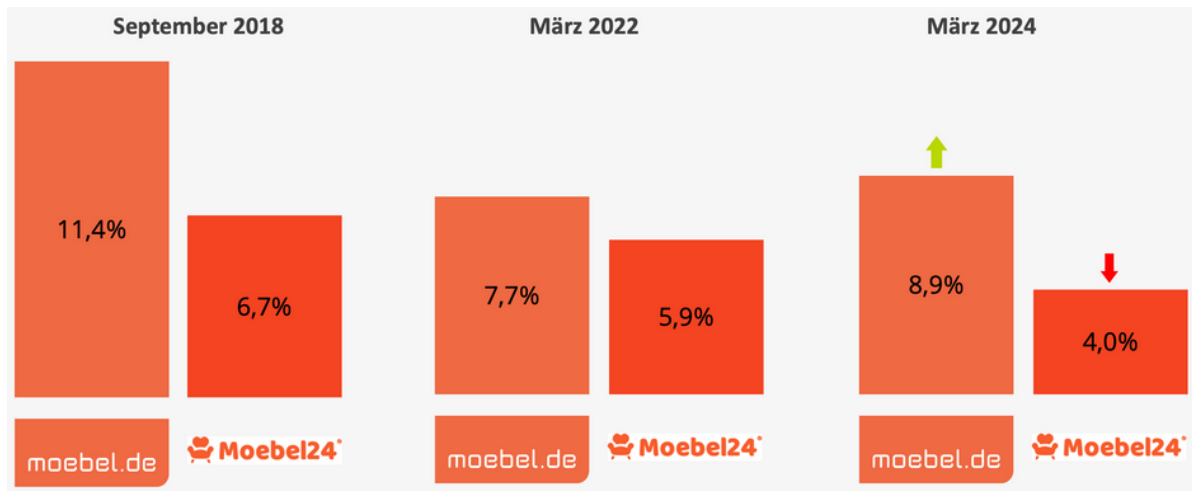
Ladenzeile.de, obwohl nicht mehr in den Top-Exportkanälen der Channel Pilot Pro Nutzer:innen dabei, ist in diesem Bereich weiterhin führend. Jedoch ist der generelle Trend bei den Online Fashion Kanälen rückläufig. Ein Grund hierfür könnte sein, dass Kund:innen für modische Inspiration zunehmend auf Social Media zurückgreifen.



Anteil der Online Fashion Plattformen (März 2024)

Die wichtigsten Online Möbel Kanäle

Grundsätzlich können wir in den letzten Jahren einen **rückläufigen** Trend in diesem Bereich beobachten. Besonders Moebel24.de sieht sich mit einer schwindenden Nutzer:innenschaft konfrontiert. Moebel.de hingegen konnte im letzten zwei Jahren wieder ein **Plus** verzeichnen, liegt jedoch weiterhin unter dem Niveau von 2018.



Anteil der Online Möbel Plattformen (März 2024)

Die wichtigsten Pay-Per-Click Kanäle

In diesem Bereich sind alle Kanäle zusammengefasst, bei denen **pro Klick** auf ein bestimmtes Medium wie Text oder Bild, **abgerechnet** wird. Auch hier ist Vorsicht beim Erstellen von Kampagnen angesagt, da jede Plattform ihre eigenen **Vorgaben** hat. Unsere Übersicht zeigt, welche Kanäle den größten Zuwachs verbuchen konnten.

Wie bereits in der Kategorie "Social Media Kanäle sind auch hier **TikTok** und **Pinterest** die großen Gewinner. Doch auch **Google Local Inventory Ads** verzeichnete einen großen Beliebtheits-Boost unter unseren Usern.

➔ **Mit Google Local Inventory Ads werden Kund:innen auch physische Ladengeschäfte angezeigt, wenn sie nach einem bestimmten Produkt suchen. Mit Tools wie Channel Pilot Pro könnt Ihr Eure Angebote gezielt über diese Kanäle ausspielen.**



3 Entwicklung der Marktplätze

Der Verkauf auf Marktplätzen unterscheidet sich **gravierend** von den zuvor aufgelisteten Kanälen, da nicht mittels Klick auf den eigenen Onlineshop gelenkt, sondern auf einer **externen Plattform** verkauft wird. Auf Marktplätzen vertreten zu sein, hat große **Vorteile** für Onlinehändler, da so auf einen Schlag eine große Käufer:innenschaft erschlossen werden kann. Hier kommen die **zentralen Veränderungen**, die wir im letzten Jahr auf verschiedenen Marketplaces beobachten konnten:

■ **Das Zeitalter der Marktplätze**

Immer mehr Händler und D2C Unternehmen verkaufen auf Marktplätzen - allein Channel Pilot Pro hat im letzten Jahr **61 Unternehmen** auf Marktplätze gebracht

■ **Einer ist oft nicht genug**

Meist bleibt es nicht bei einem Marktplatz. Die Anzahl der Anbindungen **pro Händler** stieg im letzten Jahr von **1,9 auf 2,6**. Tendenz steigend.

■ **Channel Pilot Pro wächst mit**

Um dem Bedarf unserer Kund:innen gerecht zu werden, sind bereits jetzt die größten und **bekanntesten** Marketplaces an unser Tool angebunden. Jeden Monat kommen **2-3 neue** hinzu.

- 2022: 125
- 2023: 145
- 2024: 163 (Plan)

■ **Nicht immer gelingt der Schritt**

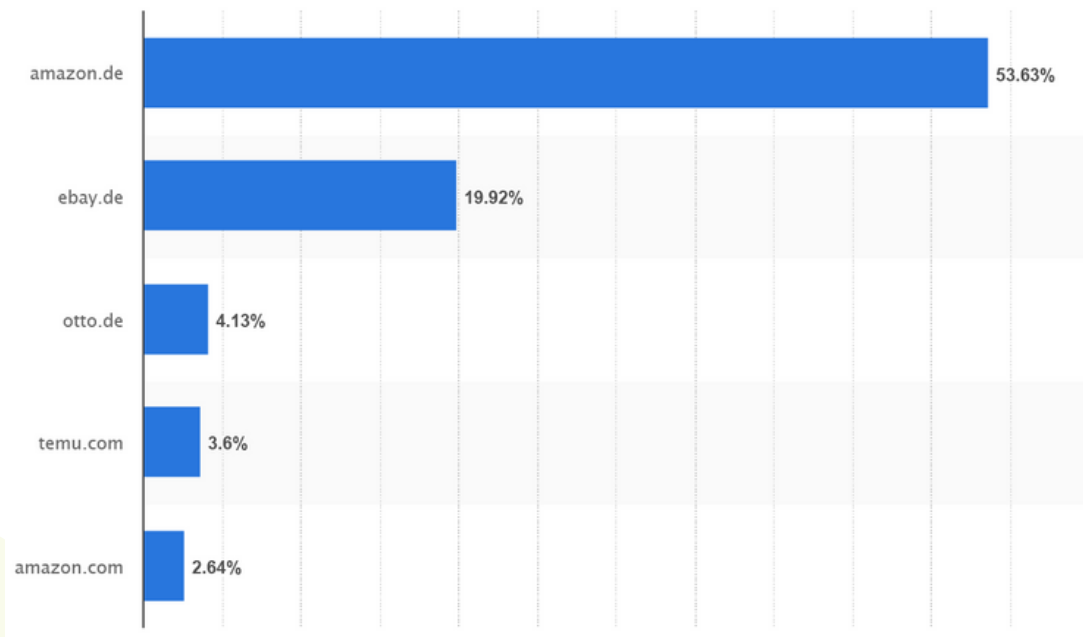
Die Gründe für ein Scheitern auf Marketplaces können vielfältig sein. Folgende Unternehmen zogen sich deshalb aus dem deutschen Marktplatzgeschäft zurück oder reduzierten ihre Kategorien: Rakuten, Trendyol, Görtz, MyToys/Mirapodo, MIWO und Check24.

➔ **Es gilt, mit Bedacht und Strategie vorzugehen. Jeder Marktplatz hat seine eigenen Regeln und Algorithmen. Mit Tools wie Channel Pilot Pro gelingt die Anbindung an verschiedene Plattformen aber spielend leicht. Bereits jetzt haben wir über 145 Marktplätze angebunden und es werden täglich mehr.**



Die beliebtesten Marktplätze Deutschlands

Viele Unternehmen sind nicht bloß auf einem, sondern auf **mehreren** Marktplätzen vertreten. Dies hat den Vorteil, dass mehr Kund:innen aus verschiedenen Segmenten erreicht werden können. Nachfolgend haben wir die **beliebtesten** Marktplätze Deutschlands aufgelistet. Beachtenswert ist, dass Temu in Deutschland bereits auf **Platz 4** steht, obwohl die Plattform vorrangig auf mobile Endgeräte setzt. Dennoch ist die App für viele deutsche Hersteller und Händler noch kein Fokus, da das Konzept, die Zielgruppe und Wertigkeit der Produkte keine große Schnittmenge mit dem deutschen Standard haben.



*Die beliebtesten Marktplätze Deutschlands nach Desktop Share of Visits
(Quelle: Similarweb, 2024)*

Zusammenfassung

- Anzahl an Marktplätzen nimmt weiter zu, dennoch Anfang der Konsolidierung
- Marktplätze internationalisieren sich verstärkt, um sich breiter aufzustellen
- Umsatz auf Marktplätzen wächst stärker als E-Commerce allgemein
- Amazon bleibt dominant – viele andere Marktplätze entwickeln sich sehr gut
- Internationalisierung über Marktplätze leichter – aber nicht leicht
- Viele neue Marktplätze – aber auch Aufgaben und Fusionen
- B2B wird wichtiger, Nachfrage steigt



Marktplätze bieten enormes Potential für Onlinehändler, die Auswahl der am besten geeigneten Plattformen sollte aber genau überlegt sein.

4

Die fünf Top-Märkte

Platz 1: UK

- Das Vereinigte Königreich hat den größten E-Commerce-Markt Europas
- Amazon und eBay machen gemeinsam rund 90 % aller Online-Verkäufe aus, gefolgt von Asos und Fruugo
- Die Regularien aufgrund des Brexits erschweren die Lage für deutsche Händler

Platz 2: Frankreich

- Nach Deutschland drittgrößter E-Commerce Markt in Europa und geprägt von hoher Dynamik
- Wuchs im letzten Jahr um etwa 13 Prozent, birgt also großes Potenzial
- Hohe Internetdurchdringungsrate von 85 Prozent
- Amazon hat hier viele große Konkurrenten, z.B. ManoMano, Cdiscount, Fnac/Darty und La Redoute

Platz 3: Spanien

- Wichtigster E-Commerce Markt in Südeuropa
- Amazon dominiert klar: 9 von 10 Onlineshoppern kaufen beim US-Riesen.
- Wichtigste Marktplätze neben Amazon: Aliexpress und El Corte Inglés

Platz 4: Schweiz

- Hier ist Galaxus der größte und meistgenutzte Marktplatz
- Amazon liefert zwar in die Schweiz, hat dort aber keinen eigenen Onlineshop
- Die Covid19-Pandemie sorgte für einen Online-Boom in der Schweiz. 43 % Mehr Menschen kauften während und nach dieser Zeit im Internet ein.

Platz 5: Italien

- Die Bevölkerung ist sehr Smartphone-affin, Italien hat eine der höchsten Mobilfunkpenetrationsraten in Europa
- Amazon ist auch hier mit 175 Mio. monatlichen Besuchern Marktführer
- Subito, Zalando und eBay folgen weit abgeschlagen dahinter



Channel Pilot Pro

Wie funktioniert das Tool?

Channel Pilot Pro ist ein cloudbasiertes Produktdaten-Management-Tool für Onlineshops, Agenturen und Brands. Mittlerweile hat sich bereits die Mehrheit der 25 größten E-Commerce-Unternehmen in Deutschland für Channel Pilot Pro entschieden.

Mit Channel Pilot Pro können Nutzer:innen ihre Produktdaten an über 2.500 Vertriebskanäle weltweit exportieren, sie umfassend optimieren und ihre Umsätze signifikant steigern. Die acht unterschiedlichen Module umfassen unter anderem:

- Produktdatenoptimierung
- Feed Management
- Performance Optimierung
- Marktplatzanbindungen
- Marktpreisanalyse
- Dynamic Pricing
- Lieferantenanbindung
- SEA-Automatisierung

Wir sind stolz auf unsere umfangreiche Expertise im internationalen E-Commerce. Unsere Berater:innen freuen sich darauf, Euch Channel Pilot Pro vorzustellen und Euch auf Eurem Weg zu begleiten.



Lisa Elena Marras

Sales & Growth Manager (DACH & UK)

lisa-elena.marras@channelpilot.com

Channel Pilot Solutions